

Gemeinde Utersum

Beschlussvorlage der Amtsverwaltung Föhr-Amrum

öffentlich

Beratungsfolge: Gemeindevertretung	Vorlage Nr. Uter/000108/1 vom 01.06.2015
	Amt / Abteilung: Bau- und Planungsamt
Bezeichnung der Vorlage: Löschwasserversorgung Gemeinde Utersum hier: Auftragserweiterung zum Einbau einer Unterwasserpumpe	Genehmigungsvermerk vom: 01.06.2015 Die Amtsdirektorin
	Sachbearbeitung durch: Frau Gehrman

Sachdarstellung mit Begründung:

Gemäß Beschlussvorlage Nr. Uter/000108 vom 26.01.2015, wurde Firma H. Papenburg mit den Bohrarbeiten eines Löschwasserbrunnens als Saugbrunnen beauftragt. Der Anteil des Gesamtauftrages für die Gemeinde Utersum für die Herstellung eines Löschwasserbrunnens, wurde mit Kosten in Höhe von 11.736,57 € brutto beziffert.

Die Ausschreibung beinhaltete die Herstellung eines Löschwasserbrunnens als Saugbrunnen. Da die Leistungsfähigkeit des Brunnens jedoch erst nach vollständigem Einbau ermittelt werden kann, wurde der Brunnendurchmesser so gewählt, dass bei einer zu geringen Förderleistung jederzeit nachträglich eine Unterwasserpumpe eingebaut werden kann.

Ein Pumpversuch mit der örtlichen Feuerwehr hat ergeben, dass der Brunnen als Saugbrunnen nicht die erforderliche Wassermenge fördert und der Einbau einer Unterwasserpumpe notwendig wird.

Kostenverfolgung:

Die Kosten für die Herstellung eines Löschwasserbrunnens wurden im Haushalt der Gemeinde Utersum mit Mitteln in Höhe von 17.000,00 € berücksichtigt.

Die festgestellten Kosten für die Herstellung des Löschbrunnens als Saugbrunnen belaufen sich auf 8.481,13 € brutto.

Die geschätzten Kosten für den zusätzlichen Einbau einer Unterwasserpumpe mit Schaltschrank und Verlegung der erforderlichen Leitungen, belaufen sich auf 10.120,76 €

brutto.

Die Gesamtkosten für die Herstellung als Pumpenbrunnen belaufen sich somit auf 18.601,89 € brutto.

Beschlussempfehlung:

Unter Berücksichtigung der vorangegangenen Punkte wird vorgeschlagen, den bestehenden Auftrag für die Herstellung eines Löschwasserbrunnens in der Gemeinde Utersum, um den zusätzlichen Einbau einer Unterwasserpumpe zu erweitern. Die zusätzliche Auftragssumme bildet sich aus den Nettoeinheitspreisen und den Auftragsmengen zu **10.120,76 €** brutto.

Die zusätzlich benötigten Kosten in Höhe von 1.601,89 €, sind durch übertragene Mittel im Haushalt gedeckt.